

dem VEB Volltuch und dem VEB Webstuhlbau wurde der Webautomat produktionsreif entwickelt, so daß die ersten Automaten in Vorbereitung des VII. Parteitags die Produktion im VEB Volltuch aufnehmen konnten. Bis zum 50. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution werden 24 dieser Automaten im Werk stehen und produzieren. Die praktischen Ergebnisse: Steigerung der Arbeitsproduktivität auf 255 Prozent, bis 1970 Verringerung der Arbeitskräftezahl um etwa 40 Prozent bei einer Leistungssteigerung gegenüber 1967 um 85 Prozent je Produktionsarbeiter im Betrieb. Der VEB Volltuch entwickelt sich zu einem modernen, dem Weltstand entsprechenden Textilbetrieb.

Soweit das Beispiel, das noch unmittelbare Auswirkungen im Betrieb selbst zeitigt — der Charakter der Arbeit verändert sich, eine höhere Qualifikation der Werktätigen wird notwendig — aber in der vorliegenden Schilderung doch ausreichend, um daran ganz bestimmte Seiten des ökonomischen Systems des Sozialismus veranschaulichen zu können: prognostische Arbeit, volkswirtschaftliches Denken, hochentwickelte sozialistische Gemeinschaftsarbeit, Entwicklung der Produktion unter Berücksichtigung der Effektivität usw.

Gute Anleitung — gute Massenarbeit — gute Erfolge

Was wollen wir mit diesen Beispielen sagen und zeigen? Wichtig ist unseres Erachtens, daß die Durcharbeitung der vom Sekretariat des ZK beschlossenen Themen zum Parteitag theoretisch aber auch praxisbezogen erfolgt und daß dabei wiederum differenziert wird.

Das Sekretariat unserer Kreisleitung achtet sehr stark darauf, daß die Anleitungen zur Auswertung der Dokumente des VII. Parteitags, zu denen ja die Seminare zu rechnen sind, unbedingt

so und nicht anders erfolgen. Diese Arbeitsweise hat in unserem Kreis schon gute Erfolge gezeitigt. Das Sekretariat schätzt z. B. ein, daß in unserem Kreis noch nie so intensiv und in einer solchen Breite Dokumente unserer Partei studiert und diskutiert und im Hinblick auf praktische Veränderungen ausgewertet wurden.

Die Parteioorganisation im VEB Wälzlagerwerk hat ein Beispiel für alle Grundorganisationen gegeben, indem sie selbst Seminare im Betrieb organisiert, an denen Parteileitungsmitglieder, Gruppenorganisatoren, Brigadeleiter und leitende Wirtschaftsfunktionäre einbezogen werden. Für die Parteigruppen werden Schwerpunkte zum Studium herausgegeben, um gute Voraussetzungen für die Aussprachen am Arbeitsplatz, von Kollegen zu Kollegen, zu schaffen.

Von besonderer Bedeutung ist, daß vor allem durch die wirkungsvollere politische Massenarbeit der Parteioorganisationen, der sozialistische Massenwettbewerb zu Ehren des 50. Jahrestages der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution in vielen Betrieben des Kreises neue Impulse erfahren hat und mit neuen Zielen nach dem Beispiel der Werktätigen des VEB Volkswerft Stralsund fortgesetzt wird.

In der politischen Massenarbeit zur Fortführung des Wettbewerbs achten wir besonders darauf, daß dabei auch der spezifische Inhalt dieses Wettbewerbs unseren Menschen voll bewußt wird: Hohe Leistungen zu Ehren jenes Tages, da vor 50 Jahren die Arbeiter und Bauern Rußlands den Grundstein dafür legten, daß sich auch bei uns in der Deutschen Demokratischen Republik die entscheidende Wende in der gesellschaftlichen Entwicklung vollzog.

Kurt Pohle
Leiter der Abteilung Agitation/Propaganda
Kreisleitung der SED Luckenwalde

Arbeitsplan einer

Studioparteioorganisation

Anfang Juni hatte die Leitung der Schulparteioorganisation an der Erweiterten Oberschule Beeskow mit der Schulleitung, der Gewerkschaftsleitung sowie den Vertretern der FDJ beraten, wie unter Berücksichtigung der in der „Deutschen Lehrerzeitung“ (Nr. 21/67) veröffentlichten „Anwei-

sung“ die Auswertung der Dokumente des VII. Parteitages weitergeführt werden sollte.

Als Ziel ihrer politischen Tätigkeit stellten sich die Genossen die Vertiefung des Staats- und Klassenbewußtseins bei Lehrern und Schülern. Die weitere Auswertung des Parteitages soll mit

der Vorbereitung des Schuljahres 1967/68 und des 50. Jahrestages der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution verbunden werden.

In einer Parteiversammlung, im Parteilehrjahr und in einer Pädagogischen Ratssitzung wurden drei der vorgesehenen Themen behandelt. Außerdem fanden Klassenversammlungen zur Vorbereitung der Wahlen zu den Klassenelternaktiven im September statt, denen vorbereitende Aussprachen mit den Genossen El-